



# Statistische Berichte

---

Bestell-Nr. M 16 3 9300  
(Kennziffer M I 6 – j/93)

## Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen 1993

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen  
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf – Postfach 101105, 40002 Düsseldorf – Telefon (0211) 9449-01

Erschienen im Juli 1994

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM  
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet



## Inhalt

	Seite
Erläuterungen . . . . .	4
Zeichenerklärung . . . . .	6
 <b>Tabellenteil</b>	
1. Kaufwerte von Bauland 1965 – 1993 nach Grundstücksarten . . . . .	7
2. Kaufwerte von Bauland 1980 – 1993 nach Gemeindegrößenklassen . . . . .	8
3. Kaufwerte von Bauland 1993 nach Gemeinde- und Grundstücksgößenklassen . . . . .	9
4. Kaufwerte von Bauland 1980 – 1993 nach Baugebieten . . . . .	10
5. Kaufwerte von Bauland im Stadtgebiet und Randbezirk 1993 nach Gemeindegrößenklassen . . . . .	10
6. Verkäufe von baureifem Land 1993 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen – Verkaufsfälle . . . . .	11
7. Baulandverkäufe 1993 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen – Flächenanteile . . . . .	11
8. Kaufwerte von Bauland 1993 nach kreisfreien Städten und Kreisen . . . . .	12
9. Kaufwerte von Bauland 1993 nach Veräußerern und Erwerbern . . . . .	14
10. Kaufwerte von Bauland im Bundesgebiet 1965 – 1992 nach Grundstücksarten . . . . .	15

## Erläuterungen

### Rechtsgrundlage, Durchführung und Aussagekraft der Erhebung

Rechtsgrundlage der Erhebung der Kaufwerte von Bauland ist das Gesetz über die Preisstatistik vom 9. 8. 1958 (BGBl. I S. 605). Nach § 7 dieses Gesetzes sind die Finanzämter zur Erteilung der erforderlichen Auskünfte verpflichtet. Kenntnis von den Grundstücksverkäufen erhalten sie durch die Veräußerungsanzeigen der Gerichte, Behörden und Notare gemäß § 18 des Grunderwerbsteuergesetzes (GrEStG 1983) vom 17. 12. 1982 (BGBl. I S. 1777); den Anzeigen ist eine Abschrift der beurkundeten Kaufverträge beizufügen.

Die Grunderwerbsteuerstelle des Finanzamtes leitet eine Durchschrift der Veräußerungsanzeigen der Bewertungsstelle des Finanzamtes zur steuerlichen Auswertung und Aufnahme in die Kaufpreissammlung zu. Diese Kaufabschlußmeldungen sind die formalen Unterlagen der Statistik. Die Bewertungsstelle füllt grundsätzlich unmittelbar nach Eingang der Veräußerungsanzeigen für jeden Kauffall eines unbebauten Grundstücks einen Erhebungsbogen mit bundeseinheitlichen Merkmalen für das LDS NRW aus, sofern nicht Rückfragen für die Einheitswertfeststellung, nachträgliche Grundstücksvermessungen usw. die Bearbeitung bei den Finanzämtern verzögern.

Die Statistik der Kaufwerte von Bauland wird als Totalerhebung durchgeführt; sie erfaßt seit 1962 die Kaufwerte unbebauter, durch Kauf erworbener Grundstücke sowie Angaben über Fläche, Lage und Beschaffenheit der Grundstücke, Art des Baugebietes, sowie über die Person des Verkäufers und des Erwerbers. Die Kaufwerte schließen ggf. Beträge für die Grundstückerschließung, Aufwuchs usw. ein, nicht aber die Grunderwerbnebenkosten (Vermessungskosten, Makler-, Notar- und Gerichtsgebühren, Grunderwerbsteuer usw.). Das LDS NRW veröffentlicht die Ergebnisse der Erhebung vierteljährlich (Statistischer Bericht M I 6 – vj) und zusätzlich in einem Jahresbericht (M I 6 – j).

Die Statistik gibt die im jeweiligen Kalenderjahr im Durchschnitt erzielten Kaufwerte realistisch wieder; darüber hinaus bietet sie zusätzliche Informationen über den Eigentumswechsel von Grundstücken. Bei der Beurteilung der Ergebnisse ist jedoch die Zahl der Veräußerungsfälle und die Größe der zugehörigen Flächen zu berücksichtigen: So lassen sich insbesondere bei einer Gliederung nach einzelnen Erhebungsquartalen und qualitativen Merkmalen Zufallseinflüsse nicht immer ausschließen. Darüber hinaus ist die für Vergleiche erforderliche Abgrenzung der verkauften Grundstücke nach Standort, Lage, Beschaffenheit und Nutzungsmöglichkeit schwierig.

Bei zeitlichen Vergleichen ist zu bedenken, daß in jedem Beobachtungszeitraum qualitativ andere Grundstücke verkauft werden (abgesehen von wiederholten Verkäufen desselben Grundstückes). Sollten sich z. B. die Verkäufe im Laufe der Jahre auf unbebaute Grundstücke geringerer Qualität verlagert haben, dann würden sich aus der Statistik der Kaufwerte zu niedrige echte (d. h. von Qualitätsunterschieden unbeeinflusste) Preissteigerungen auf dem Grundstücksmarkt errechnen. So fehlen der Statistik der Kaufwerte von Bauland wichtige Voraussetzungen einer Preisstatistik. Veränderungsdaten werden daher nicht veröffentlicht.

### Begriffsbestimmungen

#### Erhebungseinheiten

Erfaßt werden durch Kauf erworbene unbebaute Grundstücke von 100 und mehr Quadratmetern.

Als unbebaute Grundstücke im Sinne der Statistik gelten

- a) die Grundstücke, die bereits auf den letzten vor dem Veräußerungszeitpunkt liegenden Feststellungszeitpunkt steuerlich als unbebaute Grundstücke bewertet worden sind, und
- b) die Grundstücke, die auf den 1. Januar des auf die Veräußerung folgenden Jahres steuerlich als Grundvermögen zu bewerten sind.

Nicht erfaßt werden insbesondere bereits bebaute Grundstücke, Trümmergrundstücke, zum land- und forstwirtschaftlichen Vermögen gehörende Liegenschaften (Statistischer Bericht M I 7 – j) und sämtliche nicht durch Kauf erworbene Immobilien (z. B. Fälle der Vererbung, Schenkung, Änderung des ehelichen Güterstandes, Stiftung, Verpachtung, Tausch).

#### Baulandarten

**Rohbauland:** Vorstufe für die übrigen Arten unbebauter Grundstücke, insbesondere für baureifes Land; nimmt bei fortschreitender Entwicklung je nach seinem späteren Verwendungszweck die Eigenschaft einer dieser Arten an; in der Regel größere und unaufgeschlossene Grundstücksflächen, die die Eigenschaft als land- und forstwirtschaftliches Vermögen verloren haben, selbst wenn noch land- und forstwirtschaftlich genutzt, gleichgültig, ob parzelliert oder nicht.

**Baureifes Land:** Grundstücke oder Grundstücksteile, die von der Gemeinde für die Bebauung vorgesehen sind, bei denen die baurechtlichen Voraussetzungen für die Bebauung vorliegen und deren Erschließungsgrad die sofortige Bebauung gestattet; in der Regel an endgültig oder vorläufig ausgebauten Straßen, bereits in Bauparzellen eingeteilt; vor allem Baulücken und der städtebautechnisch aufgeschlossene Grundbesitz mit mitunter geringer oder keiner Bebauung; Größe des Grundstücks unerheblich; auch Trenngrundstücke, die durch Hinzunahme eines Nachbargrundstücks bebaut werden können.

Industrieland: unbebaute Grundstücke, die als Lager- und Arbeitsplätze bereits einem Erwerb dienen oder zur Erweiterung eines Betriebes gehalten werden sowie Flächen für Industriezwecke.

Land für Verkehrszwecke: Gelände, das Straßen, Parkplätzen, Flugplätzen, Eisenbahnen und ähnlichen Zwecken dient oder dafür vorgesehen ist.

Freiflächen: unbebaute Grundstücke für Garten- oder Parkanlagen, Spiel- und Sportplätze.

### Art des Baugebietes

Geschäftsgebiet: dient der Unterbringung von Handelsbetrieben sowie zentralen Einrichtungen der Wirtschaft und der Verwaltung. Zulässig sind:

- a) Geschäfts-, Büro- und Verwaltungsgebäude,
- b) Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften, Betriebe des Beherbergungsgewerbes und Vergnügungsstätten,
- c) sonstige nicht störende Gewerbebetriebe,
- d) Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke,
- e) Tankstellen,
- f) Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter.

Ausnahmsweise können Wohnungen, die nicht unter f) fallen, zugelassen werden.

Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt (Mischgebiete): dient dem Wohnen und der Unterbringung von Gewerbebetrieben, die das Wohnen nicht wesentlich stören. Zulässig sind:

- a) Wohngebäude,
- b) Geschäfts- und Bürogebäude,
- c) Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
- d) sonstige nicht wesentlich störende Gewerbebetriebe,
- e) Anlagen für Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke,
- f) Gartenbaubetriebe,
- g) Tankstellen.

Wohngebiet: dient dem Wohnen. Zulässig sind:

- a) Wohngebäude,
- b) der Versorgung des Gebietes dienende Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe,
- c) Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale und gesundheitliche Zwecke.

Ausnahmsweise können zugelassen werden:

- a) Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
- b) sonstige nicht störende Gewerbebetriebe,
- c) Anlagen für Verwaltungen sowie für sportliche Zwecke,
- d) Gartenbaubetriebe,
- e) Tankstellen,
- f) Ställe für Kleintierhaltung als Zubehör für Kleinsiedlungen und landwirtschaftliche Nebenerwerbsstellen.

Bei den Wohngebieten wird unterschieden nach offener oder geschlossener Bauweise.

Industriegebiet: dient der Unterbringung von Gewerbebetrieben und zwar vorwiegend solcher Betriebe, die in anderen Baugebieten unzulässig sind. Zulässig sind:

- a) Gewerbebetriebe aller Art, Lagerhäuser, Lagerplätze und öffentliche Betriebe,
- b) Tankstellen.

Ausnahmsweise können zugelassen werden:

- a) Wohnungen für Aufsichts- und Bereitschaftspersonen sowie für Betriebsinhaber und Betriebsleiter,
- b) Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke.

Die Industriegebiete einer Gemeinde oder Teile eines Industriegebietes können im Bebauungsplan nach der Art der Betriebe und Anlagen gegliedert werden.

Dorfgebiet: dient der Unterbringung der Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe und dem Wohnen. Zulässig sind:

- a) Wirtschaftsstellen land- und forstwirtschaftlicher Betriebe,
- b) Kleinsiedlungen und landwirtschaftliche Nebenerwerbsstellen,
- c) Wohngebäude,
- d) Betriebe zur Verarbeitung und Sammlung land- und forstwirtschaftlicher Erzeugnisse,
- e) Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes,
- f) Handwerksbetriebe, die der Versorgung der Bewohner des Gebietes dienen,
- g) sonstige, nicht störende Gewerbebetriebe,
- h) Anlagen für örtliche Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke,
- i) Gartenbaubetriebe,
- k) Tankstellen.

### **Zeichenerklärung**

(nach DIN 55 301)

- nichts vorhanden (genau null)
- ... Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

### **Hinweis**

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

## 1. Kaufwerte von Bauland 1965 – 1993 nach Grundstücksarten

Jahr	Bauland			Davon					
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland		
				Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	
1965	24 342	40 712	17,46	11 601	12 581	24,35	10 970	23 169	14,66
1970	16 420	27 775	26,44	10 793	11 770	39,27	4 272	10 711	17,52
1971	17 477	30 186	29,56	12 153	13 029	41,64	3 899	10 871	20,99
1972	16 633	30 236	33,94	11 379	13 511	51,58	3 861	9 970	21,41
1973	11 439	18 922	36,00	8 008	9 144	50,62	2 490	5 319	26,87
1974	11 334	15 447	36,95	7 869	7 468	53,94	2 274	4 207	23,33
1975	12 135	15 642	38,49	9 252	8 140	54,39	1 857	2 983	27,55
1976	13 801	15 652	43,20	10 844	9 537	56,50	1 951	3 387	23,80
1977	15 007	17 683	52,71	12 027	11 241	67,07	1 733	3 161	32,88
1978	15 883	25 971	45,82	13 141	12 709	76,32	1 474	3 180	32,41
1979	14 527	22 023	63,25	11 880	12 428	90,79	1 419	3 760	33,53
1980	13 851	19 592	72,95	11 554	11 112	102,68	1 045	3 269	45,75
1981	11 349	14 939	85,95	9 523	9 026	122,11	734	2 132	36,96
1982	10 244	11 593	95,24	8 576	6 931	136,04	703	1 620	39,28
1983	10 745	12 700	101,22	9 137	7 567	147,35	755	2 242	35,41
1984	9 849	10 392	106,28	8 012	6 251	152,39	712	1 337	48,04
1985	8 526	9 100	101,50	7 093	5 156	149,77	602	1 138	50,71
1986	7 914	8 553	96,04	6 675	4 878	140,00	549	961	43,53
1987	8 354	9 354	96,82	7 108	5 051	148,03	499	939	46,32
1988	10 485	11 862	96,12	9 008	6 542	141,63	653	1 110	56,20
1989	12 805	14 563	97,57	11 285	8 837	135,92	564	1 215	53,44
1990	13 302	15 910	100,99	11 854	9 787	134,49	528	1 456	55,47
1991	12 841	15 490	101,08	11 474	9 960	134,58	451	981	57,43
1992	15 284	18 193	102,90	13 976	11 678	136,31	449	1 245	61,94
1993	15 318	17 817	107,40	14 115	12 086	137,48	430	1 506	55,73

Jahr	Noch: davon								
	Industrieland			Land für Verkehrszwecke			Freiflächen		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	
1965	448	3 246	14,48	1 258	1 366	10,53	65	350	10,11
1970	377	3 675	18,24	934	1 464	9,99	44	155	18,80
1971	467	5 209	20,26	904	788	14,48	54	289	15,84
1972	498	4 762	17,39	842	1 514	15,03	53	479	21,37
1973	351	3 456	17,24	561	782	17,21	29	221	10,83
1974	314	2 904	18,49	825	716	18,49	52	152	19,42
1975	281	3 864	16,71	688	487	20,88	47	168	14,06
1976	333	2 104	17,65	631	341	25,59	42	183	23,35
1977	466	2 558	23,47	721	450	23,04	60	273	13,71
1978	521	9 493	10,71	693	370	25,93	54	219	25,54
1979	619	5 171	23,34	535	337	27,98	74	327	25,39
1980	629	4 346	28,45	571	721	15,93	52	144	25,19
1981	551	3 306	27,38	475	311	27,30	66	164	24,84
1982	499	2 617	30,84	424	296	41,52	42	129	35,56
1983	472	2 613	31,57	316	147	30,92	65	131	30,53
1984	480	2 260	31,52	578	403	29,43	67	141	31,72
1985	506	2 316	33,76	263	391	27,13	62	100	50,01
1986	467	2 382	35,41	185	233	23,55	38	99	69,00
1987	562	2 887	35,05	144	255	32,25	41	222	22,52
1988	700	3 961	36,53	90	147	23,99	34	102	29,65
1989	824	4 294	34,71	105	155	24,17	27	62	34,76
1990	780	4 430	45,38	120	132	37,28	20	105	35,74
1991	771	4 349	37,27	127	147	32,22	18	53	40,39
1992	758	5 090	37,92	80	101	32,43	21	79	86,99
1993	662	4 111	39,60	95	88	37,83	16	25	76,95

## 2. Kaufwerte von Bauland 1980 – 1993 nach Gemeindegrößenklassen

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Jahr	Bauland			Darunter					
		Verkäufe	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland		
					Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>
unter 10 000	1980	1 370	1 665	34,73	1 175	1 148	45,07	111	255	11,18
	1982	958	905	45,05	790	630	56,28	126	179	20,52
	1984	721	870	42,95	590	453	64,74	70	140	21,41
	1986	514	541	44,81	407	308	65,83	40	48	21,13
	1988	714	853	41,13	618	457	62,18	55	106	24,78
	1990	1 148	1 146	48,96	1 055	841	59,41	44	114	20,48
	1991	1 190	1 200	54,42	1 072	897	65,87	60	56	15,44
	1992	1 440	1 665	54,25	1 323	1 055	70,96	60	145	29,21
	1993	1 652	1 685	61,81	1 556	1 285	73,92	31	117	33,36
10 000 – 20 000	1980	3 265	4 272	47,85	2 728	2 647	64,84	262	626	30,12
	1982	2 184	2 422	58,24	1 841	1 487	81,58	190	383	23,58
	1984	2 346	2 256	67,79	1 968	1 489	90,18	186	320	29,66
	1986	1 789	2 062	60,78	1 531	1 177	86,61	139	296	28,46
	1988	2 216	2 338	58,43	1 910	1 347	83,21	135	229	30,78
	1990	3 237	3 680	60,77	2 912	2 388	80,10	117	361	30,96
	1991	3 315	3 684	66,36	3 063	2 580	82,00	91	256	31,90
	1992	4 321	4 684	71,19	3 998	3 206	89,62	118	285	35,09
	1993	4 365	4 707	72,76	4 028	3 290	92,20	167	458	36,15
20 000 – 50 000	1980	4 900	5 702	70,27	4 082	3 572	93,38	387	930	42,58
	1982	3 448	3 754	84,21	2 923	2 272	117,52	205	540	43,07
	1984	3 388	3 205	93,35	2 821	2 075	125,61	235	431	45,86
	1986	2 467	2 606	81,35	2 128	1 545	118,70	130	200	34,81
	1988	3 565	3 940	79,71	3 104	2 196	117,71	214	352	51,16
	1990	4 617	5 466	89,26	4 177	3 424	120,74	149	564	56,78
	1991	4 663	5 699	88,87	4 171	3 605	120,76	157	370	45,20
	1992	5 544	6 026	100,20	5 100	4 217	127,79	146	469	43,24
	1993	5 785	6 914	97,88	5 342	4 535	130,22	141	425	67,09
50 000 – 100 000	1980	1 841	3 594	78,69	1 523	1 560	119,63	138	711	60,93
	1982	1 670	1 164	124,17	1 477	1 142	158,76	74	218	48,74
	1984	1 482	1 765	111,89	1 187	987	170,59	86	210	56,82
	1986	1 359	1 359	123,65	1 186	859	167,51	94	211	54,19
	1988	1 978	1 996	114,41	1 688	1 126	166,11	138	215	72,47
	1990	2 065	2 359	118,45	1 813	1 490	159,37	97	137	75,21
	1991	1 934	2 272	121,46	1 716	1 442	165,17	64	130	99,44
	1992	2 173	2 702	126,17	2 001	1 725	171,40	55	87	119,51
	1993	2 015	2 226	152,58	1 870	1 652	186,19	39	113	104,95
100 000 – 200 000	1980	908	1 230	115,48	756	740	165,97	46	129	46,53
	1982	680	908	138,81	528	484	220,15	46	177	55,72
	1984	701	780	171,36	536	463	240,43	63	104	97,69
	1986	709	727	136,72	566	379	215,23	57	64	66,87
	1988	703	921	118,74	551	404	210,22	68	107	65,54
	1990	960	1 253	149,11	803	627	224,71	66	211	69,82
	1991	751	963	147,17	631	540	223,12	26	49	83,73
	1992	857	1 511	114,85	735	633	220,78	34	65	122,92
	1993	645	750	176,42	560	482	233,82	24	35	104,14
200 000 – 500 000	1980	928	1 790	104,63	781	820	179,38	58	411	54,76
	1982	726	1 286	111,69	605	494	227,43	22	72	46,33
	1984	700	781	189,99	548	440	297,57	39	98	74,06
	1986	704	613	157,92	596	366	225,70	49	98	60,72
	1988	777	924	167,46	695	556	235,95	24	49	132,39
	1990	671	864	162,62	593	531	238,28	29	17	190,01
	1991	502	753	162,75	430	393	259,06	20	40	102,54
	1992	572	922	172,51	512	549	237,59	15	30	176,98
	1993	527	731	218,82	480	550	259,78	16	25	197,06
500 000 und mehr	1980	639	1 338	115,25	509	625	204,09	43	207	79,36
	1982	578	704	193,36	412	422	281,82	40	51	75,39
	1984	511	736	184,13	362	344	342,39	33	32	78,94
	1986	372	645	148,25	261	243	284,44	40	45	84,56
	1988	532	890	181,97	442	455	272,96	19	51	108,60
	1990	604	1 141	203,48	501	487	322,33	26	53	131,82
	1991	486	918	227,80	391	503	346,11	33	79	118,43
	1992	377	682	250,40	307	293	426,44	21	165	114,50
	1993	329	804	196,89	279	291	375,81	12	333	43,84

## 3. Kaufwerte von Bauland 1993 nach Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Fläche von ... bis unter ... m <sup>2</sup>	Bauland			Darunter					
		Verkäufe	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland		
					Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>
unter 10 000	100 – 300	70	17	115,19	66	16	120,63	1	.	.
	300 – 500	193	82	94,36	187	.	.	4	.	.
	500 – 1 000	1 034	728	74,90	1 021	719	75,49	10	7	33,26
	1 000 – 3 000	298	435	61,44	264	371	68,27	8	14	31,19
	3 000 und mehr	57	423	31,24	18	.	.	8	94	33,17
	Zusammen	1 652	1 685	61,81	1 556	1 285	73,92	31	117	33,36
10 000 – 20 000	100 – 300	174	37	127,30	153	34	134,70	6	1	71,50
	300 – 500	648	270	120,91	633	264	122,25	11	5	77,59
	500 – 1 000	2 664	1 873	91,81	2 574	1 808	92,86	74	53	67,18
	1 000 – 3 000	709	1 059	73,72	611	876	80,60	42	72	46,39
	3 000 und mehr	170	1 468	37,52	57	307	90,86	34	328	28,24
	Zusammen	4 365	4 707	72,76	4 028	3 290	92,20	167	458	36,15
20 000 – 50 000	100 – 300	336	79	171,16	306	73	181,97	8	2	58,82
	300 – 500	1 112	453	156,49	1 089	444	158,57	13	5	72,81
	500 – 1 000	3 108	2 131	122,26	3 050	2 089	123,35	42	30	78,51
	1 000 – 3 000	906	1 388	111,70	759	1 115	127,01	49	85	71,45
	3 000 und mehr	323	2 864	61,75	138	815	132,18	29	303	64,68
	Zusammen	5 785	6 914	97,88	5 342	4 535	130,22	141	425	67,09
50 000 – 100 000	100 – 300	192	46	232,04	184	44	237,54	2	.	.
	300 – 500	517	208	204,81	511	206	206,20	4	.	.
	500 – 1 000	871	594	171,65	853	581	173,54	9	.	.
	1 000 – 3 000	322	511	153,69	261	392	184,06	14	24	89,73
	3 000 und mehr	113	867	122,15	61	428	190,39	10	80	108,10
	Zusammen	2 015	2 226	152,58	1 870	1 652	186,19	39	113	104,95
100 000 – 200 000	100 – 300	68	15	223,95	57	13	253,24	1	.	.
	300 – 500	160	64	258,46	152	61	268,07	4	2	104,90
	500 – 1 000	265	185	230,77	241	168	247,41	9	7	101,04
	1 000 – 3 000	114	185	213,47	97	153	240,34	6	.	.
	3 000 und mehr	38	301	100,25	13	88	170,15	4	18	97,55
	Zusammen	645	750	176,42	560	482	233,82	24	35	104,14
200 000 – 500 000	100 – 300	74	17	303,81	67	16	318,23	3	1	194,21
	300 – 500	173	68	305,98	172	.	.	1	.	.
	500 – 1 000	158	108	305,56	145	100	317,77	7	4	227,67
	1 000 – 3 000	83	130	263,15	70	106	298,72	2	.	.
	3 000 und mehr	39	407	163,43	26	.	.	3	15	185,56
	Zusammen	527	731	218,82	480	550	259,78	16	25	197,06
500 000 und mehr	100 – 300	56	13	415,33	51	12	447,10	1	.	.
	300 – 500	68	27	363,76	62	25	343,29	1	.	.
	500 – 1 000	108	76	437,55	103	72	452,33	1	.	.
	1 000 – 3 000	62	104	295,81	45	70	400,61	5	10	155,95
	3 000 und mehr	35	585	135,70	18	113	312,00	4	321	39,27
	Zusammen	329	804	196,89	279	291	375,81	12	333	43,84
Insgesamt	100 – 300	970	224	199,93	884	207	211,44	22	5	82,03
	300 – 500	2 871	1 172	171,58	2 806	1 146	172,91	38	16	87,44
	500 – 1 000	8 208	5 695	122,53	7 987	5 537	123,96	152	108	82,39
	1 000 – 3 000	2 494	3 812	116,17	2 107	3 083	131,72	126	219	70,76
	3 000 und mehr	775	6 914	76,23	331	2 113	154,84	92	1 160	49,89
	Insgesamt	15 318	17 817	107,40	14 115	12 086	137,48	430	1 506	55,73

## 4. Kaufwerte von Bauland 1982 – 1993 nach Baugebieten

Jahr	Bauland			Darunter					
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland		
				Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	

## Geschäftsgebiet und Geschäftsgebiet mit Wohngebiet gemischt

1982	564	507	237,33	491	440	260,56	18	41	81,07
1983	455	478	250,40	412	421	280,19	4	32	22,26
1984	445	509	253,77	360	411	294,49	25	53	94,55
1985	348	379	262,44	309	297	320,45	9	18	36,40
1986	292	365	198,52	267	308	222,51	3	5	95,89
1987	358	394	217,91	326	335	242,86	8	15	90,48
1988	470	588	201,11	433	482	221,06	12	35	136,11
1989	472	607	227,71	450	573	233,32	8	25	150,56
1990	459	664	191,73	417	509	236,03	24	103	47,89
1991	433	855	180,95	393	755	195,16	22	86	75,46
1992	454	689	221,39	416	625	234,59	27	49	92,04
1993	397	645	206,24	371	614	210,94	12	24	78,41

## Wohngebiet in geschlossener Bauweise

1982	1 174	954	170,77	1 043	786	192,84	79	157	68,45
1983	1 154	949	175,65	1 091	833	195,63	25	105	28,51
1984	1 153	816	182,30	1 043	740	194,69	58	57	62,53
1985	1 139	870	174,96	1 071	746	194,48	45	83	54,49
1986	1 228	856	157,73	1 140	747	171,93	69	96	61,55
1987	1 458	919	173,49	1 408	864	181,32	43	51	54,38
1988	1 698	1 223	158,60	1 615	1 085	170,66	70	115	73,54
1989	1 935	1 603	165,62	1 889	1 417	177,42	36	182	76,36
1990	1 883	1 490	185,56	1 833	1 316	201,40	36	136	77,89
1991	1 416	1 236	176,85	1 382	1 166	183,91	29	37	83,14
1992	1 675	1 342	195,83	1 625	1 281	200,98	40	50	93,75
1993	1 860	1 648	174,53	1 802	1 554	181,81	49	91	52,81

## Wohngebiet in offener Bauweise

1982	7 850	7 365	99,69	6 932	5 602	119,80	567	1 367	35,34
1983	8 185	8 137	109,04	7 240	5 951	135,86	662	1 933	36,70
1984	7 246	6 230	117,33	6 241	4 815	139,06	553	1 119	47,12
1985	6 023	5 056	112,91	5 335	3 830	133,73	466	893	54,41
1986	5 465	4 481	113,69	4 933	3 570	131,48	405	686	45,56
1987	5 588	4 670	114,63	5 061	3 636	135,81	406	726	49,31
1988	7 033	5 459	119,68	6 477	4 581	132,26	487	766	57,78
1989	8 938	7 381	112,81	8 410	6 403	122,82	448	814	51,36
1990	9 396	8 543	112,01	8 915	7 358	121,03	418	1 082	57,23
1991	9 451	8 289	118,90	9 012	7 458	125,82	354	711	60,50
1992	11 416	9 969	119,17	11 029	8 910	126,03	335	989	63,45
1993	11 289	10 268	121,56	10 921	8 984	130,91	311	1 226	56,75

## Industriegebiet und Dorfgebiet

1982	656	2 767	31,33	110	103	54,28	39	55	22,40
1983	951	3 136	35,63	394	362	70,44	64	172	27,56
1984	1 005	2 837	33,67	368	285	62,84	76	108	27,40
1985	1 016	2 795	36,15	378	283	70,16	82	144	27,31
1986	929	2 851	36,63	335	252	65,15	72	174	24,08
1987	950	3 370	37,07	313	216	73,28	42	146	24,05
1988	1 284	4 592	38,04	483	394	73,41	84	194	25,10
1989	1 460	4 973	37,14	536	444	66,62	72	194	28,09
1990	1 564	5 212	47,19	689	603	66,99	50	135	24,64
1991	1 541	5 111	40,51	687	582	69,48	46	147	25,63
1992	1 739	6 194	43,42	906	862	74,99	47	157	32,82
1993	1 772	5 257	46,58	1 021	935	78,73	58	166	46,64

## 5. Kaufwerte von Bauland im Stadtgebiet und Randbezirk 1993 nach Gemeindegrößenklassen

Stadtgebiet und Randbezirk nach Gemeindegrößenklassen	Bauland			Darunter						
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland			
				Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	
Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>		
in Gemeinden mit ... bis unter... Einwohnern										
50 000 – 100 000	engeres Stadtgebiet	685	611	213,25	671	564	223,60	5	.	.
	Randbezirk	1 330	1 615	129,61	1 199	1 088	166,81	34	.	.
100 000 – 200 000	engeres Stadtgebiet	210	194	230,57	200	152	285,01	3	.	.
	Randbezirk	435	556	157,49	360	330	210,27	21	.	.
200 000 – 500 000	engeres Stadtgebiet	156	148	304,58	152	127	344,67	–	–	–
	Randbezirk	371	583	197,12	328	423	234,27	16	25	197,06
500 000 und mehr	engeres Stadtgebiet	75	100	419,50	68	85	449,84	2	.	.
	Randbezirk	254	704	165,13	211	206	345,46	10	.	.

## 6. Verkäufe von baureifem Land 1993 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen – Verkaufsfälle

Kaufwertgruppe	Verkäufe								
	insgesamt	in Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern							
		unter 5 000	5 000 – 10 000	10 000 – 20 000	20 000 – 50 000	50 000 – 100 000	100 000 – 200 000	200 000 – 500 000	500 000 und mehr
Kaufwert je m <sup>2</sup> von ... bis unter ... DM									
unter 20	151	5	56	64	24	2	–	–	–
20 – 30	379	12	119	195	46	6	1	–	–
30 – 40	551	6	102	281	146	11	1	3	1
40 – 50	686	2	180	283	198	19	2	–	2
50 – 60	717	6	131	303	240	32	4	1	–
60 – 70	683	–	115	309	216	36	6	1	–
70 – 80	989	–	153	371	401	41	21	1	1
80 – 90	915	3	132	328	387	52	12	–	1
90 – 100	923	–	113	297	434	66	5	3	5
<b>unter 100</b>	<b>5 994</b>	<b>34</b>	<b>1 101</b>	<b>2 431</b>	<b>2 092</b>	<b>265</b>	<b>52</b>	<b>9</b>	<b>10</b>
100 – 110	801	4	85	256	346	87	8	7	8
110 – 120	626	–	52	199	267	82	19	3	4
120 – 130	747	–	52	179	393	99	17	4	3
130 – 140	575	–	40	136	264	105	26	2	2
140 – 150	574	–	45	137	276	86	18	9	3
150 – 160	505	–	46	129	217	84	20	7	2
160 – 170	375	–	18	85	163	83	14	7	5
170 – 180	300	–	13	81	138	46	11	7	4
180 – 190	354	–	9	74	146	85	18	13	9
190 – 200	283	–	13	58	97	61	27	23	4
<b>100 – 200</b>	<b>5 140</b>	<b>4</b>	<b>373</b>	<b>1 334</b>	<b>2 307</b>	<b>818</b>	<b>178</b>	<b>82</b>	<b>44</b>
200 – 210	373	–	15	58	135	108	26	18	13
210 – 220	208	–	6	27	96	53	6	17	3
220 – 230	221	–	5	31	76	56	22	22	9
230 – 240	196	–	6	16	78	62	7	12	15
240 – 250	131	–	–	18	53	34	7	12	7
250 – 260	243	–	7	14	97	82	20	21	2
260 – 270	124	–	4	13	43	38	10	12	4
270 – 280	124	–	–	15	53	24	10	14	8
280 – 290	136	–	–	13	30	37	22	33	1
290 – 300	110	–	–	10	25	47	11	14	3
<b>200 – 300</b>	<b>1 866</b>	<b>–</b>	<b>43</b>	<b>215</b>	<b>686</b>	<b>541</b>	<b>141</b>	<b>175</b>	<b>65</b>
300 – 400	687	–	1	40	189	191	114	113	39
400 – 500	253	–	–	6	52	31	52	62	50
500 – 600	90	–	–	2	11	14	12	27	24
600 und mehr	85	–	–	–	5	10	11	12	47
<b>Insgesamt</b>	<b>14 115</b>	<b>38</b>	<b>1 518</b>	<b>4 028</b>	<b>5 342</b>	<b>1 870</b>	<b>560</b>	<b>480</b>	<b>279</b>

## 7. Baulandverkäufe 1993 nach Gemeindegrößenklassen und Kaufwertgruppen – Flächenanteile

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	Verkäufe								
	Anzahl	Fläche 1 000 m <sup>2</sup>	davon in der Kaufwertgruppe von ... DM/m <sup>2</sup>						
			unter 50	50 – 100	100 – 150	150 – 200	200 – 300	300 – 400	400 und mehr
			% der Fläche						
<b>Bauland insgesamt</b>									
unter 10 000	1 652	1 685	50,7	30,9	12,4	4,4	1,5	–	–
10 000 – 20 000	4 365	4 707	44,4	30,6	14,5	6,3	3,4	0,6	0,1
20 000 – 50 000	5 785	6 914	35,1	24,8	18,7	10,0	8,4	2,2	0,6
50 000 – 100 000	2 015	2 226	17,9	19,8	19,4	14,7	18,8	5,5	3,8
100 000 – 500 000	1 172	1 481	10,4	21,3	15,8	12,3	18,1	13,3	8,9
500 000 und mehr	329	804	43,3	8,1	3,2	4,5	16,5	10,1	14,3
<b>Insgesamt</b>	<b>15 318</b>	<b>17 817</b>	<b>35,2</b>	<b>25,3</b>	<b>16,1</b>	<b>9,0</b>	<b>8,9</b>	<b>3,3</b>	<b>2,1</b>
<b>darunter baureifes Land</b>									
unter 10 000	1 556	1 285	35,7	40,2	16,3	5,8	1,9	0,1	–
10 000 – 20 000	4 028	3 290	25,1	40,0	20,1	9,0	4,7	0,8	0,2
20 000 – 50 000	5 342	4 535	10,5	31,1	26,8	14,5	12,7	3,4	1,0
50 000 – 100 000	1 870	1 652	3,1	18,1	22,1	18,9	25,3	7,4	5,1
100 000 – 500 000	1 040	1 032	4,4	11,5	12,2	15,5	24,9	18,8	12,7
500 000 und mehr	279	291	0,5	6,2	8,5	6,7	28,1	10,6	39,4
<b>Zusammen</b>	<b>14 115</b>	<b>12 086</b>	<b>15,4</b>	<b>30,4</b>	<b>21,5</b>	<b>12,6</b>	<b>12,5</b>	<b>4,4</b>	<b>3,2</b>

## 8. Kaufwerte von Bauland 1993 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Bauland			Darunter					
				baureifes Land			Rohbauland		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Düsseldorf	45	35	525,94	43	.	.	1	.	.
Duisburg	30	49	246,11	21	27	337,34	4	10	222,47
Essen	58	89	370,54	51	77	421,43	1	.	.
Krefeld	25	46	231,60	23	.	.	1	.	.
Mönchengladbach	117	76	233,48	116	.	.	-	-	-
Mülheim an der Ruhr	33	62	225,68	30	41	286,31	-	-	-
Oberhausen	63	136	144,41	56	54	241,87	1	.	.
Remscheid	12	22	185,17	11	.	.	1	.	.
Solingen	86	90	192,69	65	53	266,45	8	10	99,60
Wuppertal	10	6	344,14	8	.	.	-	-	-
<b>Kreise</b>									
Kleve	621	607	95,72	590	479	111,41	11	60	48,16
Mettmann	47	51	333,04	42	46	361,37	1	.	.
Neuss	366	301	265,55	359	274	282,46	1	.	.
Viersen	183	168	106,88	162	90	171,45	4	4	78,93
Wesel	184	198	206,56	174	167	228,59	3	18	100,31
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf</b>	<b>1 880</b>	<b>1 936</b>	<b>187,47</b>	<b>1 751</b>	<b>1 456</b>	<b>225,56</b>	<b>37</b>	<b>116</b>	<b>90,04</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Aachen	35	20	232,41	31	.	.	-	-	-
Bonn	57	70	378,99	45	59	401,65	12	12	263,00
Köln	85	111	370,05	79	63	521,23	2	.	.
Leverkusen	16	22	170,39	14	.	.	1	.	.
<b>Kreise</b>									
Aachen	343	336	106,58	320	267	122,46	3	6	68,46
Düren	742	744	102,30	715	594	119,69	10	40	59,26
Erftkreis	437	491	179,67	409	355	209,14	8	78	109,48
Euskirchen	288	269	59,29	275	237	64,10	7	8	29,77
Heinsberg	555	466	98,03	534	418	103,24	14	25	71,46
Oberbergischer Kreis	376	368	95,72	348	299	106,14	16	34	61,81
Rhein.-Berg. Kreis	127	124	235,14	121	106	260,59	3	3	152,41
Rhein-Sieg-Kreis	959	1 144	126,93	895	834	157,61	40	95	74,22
<b>Reg.-Bez. Köln</b>	<b>4 020</b>	<b>4 165</b>	<b>131,45</b>	<b>3 786</b>	<b>3 257</b>	<b>150,54</b>	<b>116</b>	<b>318</b>	<b>85,19</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Boitrop	45	29	299,58	42	27	322,41	-	-	-
Gelsenkirchen	31	39	150,94	25	15	291,06	-	-	-
Münster	50	114	273,83	49	.	.	-	-	-

## Noch: 8. Kaufwerte von Bauland 1993 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Verwaltungsbezirk	Bauland			Darunter					
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland		
				Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>
<b>Kreise</b>									
Borken	817	904	76,98	723	553	109,35	21	41	41,00
Coesfeld	319	467	74,88	270	.	.	4	.	.
Recklinghausen	359	356	183,09	334	236	240,87	6	24	137,61
Steinfurt	1 039	1 297	59,47	969	747	88,75	18	68	37,13
Warendorf	586	570	89,91	555	452	106,52	2	.	.
<b>Reg.-Bez. Münster</b>	<b>3 246</b>	<b>3 775</b>	<b>91,06</b>	<b>2 967</b>	<b>2 345</b>	<b>129,25</b>	<b>51</b>	<b>150</b>	<b>56,57</b>
<b>Kreisfreie Stadt</b>									
Bielefeld	16	87	112,81	16	87	112,81	-	-	-
<b>Kreise</b>									
Gütersloh	525	824	104,83	490	496	145,38	8	62	46,62
Herford	509	460	93,88	476	386	101,19	24	19	89,50
Höxter	510	730	34,06	460	440	46,15	13	57	14,63
Lippe	651	770	79,88	587	533	97,90	44	171	41,82
Minden-Lübbecke	538	880	58,43	469	528	81,64	37	77	38,41
Paderborn	369	430	65,41	348	278	91,67	3	5	73,38
<b>Reg.-Bez. Detmold</b>	<b>3 118</b>	<b>4 181</b>	<b>73,03</b>	<b>2 846</b>	<b>2 747</b>	<b>95,36</b>	<b>129</b>	<b>391</b>	<b>40,65</b>
<b>Kreisfreie Städte</b>									
Bochum	75	90	249,81	68	72	297,75	-	-	-
Dortmund	111	519	103,23	85	91	197,34	4	306	37,23
Hagen	48	47	195,53	43	38	222,94	2	.	.
Hamm	79	103	130,56	69	60	175,79	3	7	107,10
Herne	28	35	85,88	13	8	182,93	1	.	.
<b>Kreise</b>									
Ennepe-Ruhr-Kreis	160	209	171,95	145	136	236,73	4	14	88,70
Hochsauerlandkreis	415	380	75,82	388	311	82,37	14	21	42,94
Märkischer Kreis	324	426	92,59	291	254	126,84	5	9	96,36
Olpe	341	472	53,16	287	222	79,77	28	112	26,35
Siegen-Wittgenstein	635	618	85,90	573	469	98,21	27	43	52,65
Soest	743	790	73,51	714	560	94,81	8	9	43,98
Unna	95	70	170,09	89	60	183,91	1	.	.
<b>Reg.-Bez. Arnsberg</b>	<b>3 054</b>	<b>3 760</b>	<b>94,16</b>	<b>2 765</b>	<b>2 281</b>	<b>121,80</b>	<b>97</b>	<b>531</b>	<b>41,44</b>
<b>Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln</b>	<b>5 900</b>	<b>6 102</b>	<b>149,23</b>	<b>5 537</b>	<b>4 713</b>	<b>173,71</b>	<b>153</b>	<b>434</b>	<b>86,49</b>
<b>Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg</b>	<b>9 418</b>	<b>11 716</b>	<b>85,62</b>	<b>8 578</b>	<b>7 373</b>	<b>114,32</b>	<b>277</b>	<b>1 072</b>	<b>43,27</b>
<b>Nordrhein-Westfalen</b>	<b>15 318</b>	<b>17 817</b>	<b>107,40</b>	<b>14 115</b>	<b>12 086</b>	<b>137,48</b>	<b>430</b>	<b>1 506</b>	<b>55,73</b>

## 9. Kaufwerte von Bauland 1993 nach Veräußerern und Erwerbern

Veräußerer a = Fälle b = Fläche in 1 000 m <sup>2</sup> c = Kaufwert in DM/m <sup>2</sup>	Erwerber								
	insgesamt	davon						sonstige juristische Personen	
		natürliche Personen	Bund	Land	Gemeinden	gemeinnützige Wohnungsunternehmen	nicht-gemeinnützige		
<b>Bauland insgesamt</b>									
Natürliche Personen	a	9 673	8 284	4	16	304	40	428	597
	b	10 823	7 018	74	24	1 549	53	789	1 316
	c	111,10	117,65	86,69	26,24	35,31	213,79	167,08	130,56
Bund	a	25	16	—	—	3	—	1	5
	b	105	53	—	—	.	—	.	40
	c	49,80	61,79	—	—	.	—	.	36,30
Land	a	70	60	—	—	1	2	2	5
	b	118	52	—	—	.	.	.	48
	c	104,44	116,37	—	—	.	.	.	57,97
Gemeinden	a	3 513	3 255	1	4	—	28	62	163
	b	4 349	3 140	.	.	—	61	123	1 017
	c	73,58	70,50	.	.	—	151,83	148,28	69,38
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	a	90	78	—	—	2	—	6	4
	b	89	61	—	—	.	—	.	7
	c	142,63	132,97	—	—	.	—	.	91,60
Nichtgemeinnützige freie Wohnungsunternehmen	a	636	570	—	—	6	1	53	6
	b	476	369	—	—	8	.	.	13
	c	183,00	173,34	—	—	188,44	.	.	196,39
Sonstige juristische Personen	a	1 311	1 072	2	3	30	4	48	152
	b	1 858	993	.	.	117	7	162	547
	c	147,47	127,83	.	.	50,00	220,57	188,50	195,80
<b>Insgesamt</b>	<b>a</b>	<b>15 318</b>	<b>13 335</b>	<b>7</b>	<b>23</b>	<b>346</b>	<b>75</b>	<b>600</b>	<b>932</b>
	<b>b</b>	<b>17 817</b>	<b>11 686</b>	<b>93</b>	<b>46</b>	<b>1 695</b>	<b>128</b>	<b>1 184</b>	<b>2 986</b>
	<b>c</b>	<b>107,40</b>	<b>107,42</b>	<b>81,05</b>	<b>48,46</b>	<b>38,26</b>	<b>178,93</b>	<b>172,44</b>	<b>119,44</b>
<b>darunter baureifes Land</b>									
Natürliche Personen	a	9 038	7 945	1	4	112	39	406	531
	b	7 877	6 094	.	.	281	53	583	788
	c	137,86	128,07	.	.	74,73	214,04	205,03	186,43
Bund	a	11	9	—	—	—	—	—	2
	b	16	.	—	—	—	—	—	.
	c	116,34	.	—	—	—	—	—	.
Land	a	62	56	—	—	1	2	1	2
	b	61	42	—	—	.	.	.	.
	c	151,01	130,29	—	—	.	.	.	.
Gemeinden	a	3 103	2 932	1	1	—	27	57	85
	b	2 362	2 018	.	.	—	56	.	202
	c	102,76	91,06	.	.	—	157,29	.	164,79
Gemeinnützige Wohnungsunternehmen	a	87	76	—	—	1	—	6	4
	b	86	.	—	—	.	—	19	7
	c	146,40	.	—	—	.	—	198,74	91,60
Nichtgemeinnützige freie Wohnungsunternehmen	a	619	559	—	—	2	1	53	4
	b	453	353	—	—	.	.	86	8
	c	189,15	178,27	—	—	.	.	221,63	276,80
Sonstige juristische Personen	a	1 195	1 009	—	1	13	3	46	123
	b	1 233	731	—	.	59	.	157	280
	c	181,55	160,85	—	.	61,35	.	192,32	252,60
<b>Zusammen</b>	<b>a</b>	<b>14 115</b>	<b>12 586</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>129</b>	<b>72</b>	<b>569</b>	<b>751</b>
	<b>b</b>	<b>12 086</b>	<b>9 310</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>356</b>	<b>119</b>	<b>926</b>	<b>1 290</b>
	<b>c</b>	<b>137,48</b>	<b>124,56</b>	<b>.</b>	<b>.</b>	<b>79,90</b>	<b>183,18</b>	<b>204,20</b>	<b>197,44</b>

## 10. Kaufwerte von Bauland im Bundesgebiet\*) 1965 – 1992 nach Grundstücksarten

Jahr	Bauland			Davon					
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	baureifes Land			Rohbauland		
				Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>
1965	138 845	210 387	17,04	87 623	96 636	21,89	42 322	87 217	13,70
1970	119 965	174 792	25,29	86 498	96 159	30,74	25 254	53 575	19,60
1972	136 013	202 782	31,41	96 612	110 803	40,23	31 764	66 676	22,54
1973	106 238	144 171	32,74	77 301	82 228	40,77	22 577	43 742	23,75
1974	94 236	112 648	31,69	69 657	65 472	40,34	17 581	30 851	22,20
1975	96 744	107 905	35,09	75 333	68 439	44,08	14 412	23 081	21,71
1976	102 908	111 156	39,98	81 261	74 034	48,80	14 462	23 512	25,14
1977	108 263	120 877	43,80	86 747	81 415	53,98	14 269	23 910	26,13
1978	117 771	146 796	46,58	94 270	93 883	59,91	15 838	29 565	28,65
1979	108 021	137 402	53,87	84 504	85 528	69,17	16 004	32 596	31,69
1980	97 624	118 365	62,43	76 221	74 122	82,01	13 865	27 225	32,88
1981	79 245	91 807	72,66	61 641	57 548	96,07	10 919	21 215	36,55
1982	78 765	79 858	82,99	58 643	49 982	111,51	9 636	16 512	42,85
1983	73 172	76 402	88,52	55 860	47 303	119,91	8 251	14 248	46,07
1984	66 245	68 501	87,72	49 247	41 125	121,95	6 960	11 893	45,09
1985	62 382	75 815	78,69	48 957	41 146	116,09	5 747	12 641	39,94
1986	62 200	72 148	84,00	49 511	40 536	121,07	5 298	9 747	44,86
1987	62 628	76 392	85,40	50 313	41 631	126,08	5 097	9 998	42,75
1988	70 681	85 568	88,25	57 370	47 337	127,74	5 654	10 323	49,05
1989	81 895	103 344	92,13	68 192	61 014	126,44	5 793	12 184	50,88
1990	86 709	118 348	89,24	71 378	65 812	124,19	6 590	16 435	57,08
1991	85 308	122 119	90,71	69 917	68 564	125,41	7 181	18 213	54,36
1992	92 329	124 853	93,99	78 062	75 692	126,56	7 224	18 904	54,26
1993	...	...	...	...	...	...	...	...	...

Jahr	Noch: davon								
	Industrieland			Land für Verkehrszwecke			Freiflächen		
	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert	Verkäufe	Fläche	Kaufwert
	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>	Anzahl	1 000 m <sup>2</sup>	DM/m <sup>2</sup>
1965	2 446	16 396	10,80	5 901	7 642	9,52	553	2 496	10,24
1970	2 824	17 240	17,14	4 896	6 199	15,78	493	1 620	13,35
1972	2 367	14 978	18,02	4 661	8 348	12,71	609	1 977	16,45
1973	1 801	10 869	21,54	4 130	5 788	12,66	429	1 544	14,54
1974	1 349	7 758	18,56	4 737	6 172	12,33	912	2 394	9,74
1975	1 449	8 955	18,85	4 878	5 667	13,64	672	1 762	12,73
1976	1 535	7 037	20,20	5 050	5 116	14,19	600	1 457	17,36
1977	1 617	8 751	21,21	5 075	4 840	12,02	555	1 961	15,89
1978	1 977	17 279	16,06	5 053	4 546	12,62	633	1 522	20,29
1979	2 277	13 566	26,26	4 600	4 085	15,30	636	1 626	21,50
1980	2 190	12 282	27,02	4 869	3 503	15,10	479	1 233	24,79
1981	1 812	9 791	30,52	4 347	2 282	17,01	526	971	29,32
1982	1 929	8 073	32,23	8 058	4 350	15,25	499	940	21,24
1983	2 241	9 531	39,03	6 430	4 516	10,97	390	804	16,66
1984	2 424	9 092	38,98	7 198	5 498	13,46	416	893	32,78
1985	3 120	14 403	40,10	4 068	6 389	12,29	490	1 237	23,05
1986	3 502	15 919	39,49	3 475	4 944	12,35	414	1 003	26,20
1987	3 789	18 098	41,11	2 939	5 302	12,18	490	1 363	28,68
1988	4 632	22 898	40,35	2 377	3 435	12,13	648	1 574	20,82
1989	5 209	26 136	42,25	2 198	2 844	14,64	503	1 166	34,85
1990	5 535	29 840	45,50	2 491	4 734	12,44	715	1 527	22,07
1991	5 222	28 518	48,49	2 301	4 494	12,23	687	2 330	21,93
1992	4 473	24 631	42,45	2 034	4 521	10,38	536	1 105	33,15
1993	...	...	...	...	...	...	...	...	...

\*) Gebietsstand vor dem 3. 10 1990

